



Dorothee Schiwy
Sozialreferentin

Landeshauptstadt München
Direktorium, BA-Geschäftsstelle Ost
Vorsitzende des BA 05 - Au-Haidhausen
Frau Adelheid Dietz-Will
Friedenstraße 40
81660 München

26.09.2017

Erhöhungsantrag von „Spielen in der Stadt e.V.“

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 03906 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 05 – Au-Haidhausen vom 19.07.2017

Sehr geehrte Frau Dietz-Will,

bei dem o. g. Antrag handelt es sich um eine laufende Angelegenheit der Verwaltung,
weswegen die Erledigung auf dem Büroweg erfolgt.

In seinem Antrag vom 19.07.2017 fordert der Bezirksausschuss 05 des Stadtbezirkes
Au-Haidhausen die Landeshauptstadt München auf, das Budget des Vereins „Spielen in der
Stadt e.V.“ gemäß des Erhöhungsantrags von SIS vom 22.03.2017 aufzustocken. Hierzu darf
ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Der Träger Spielen in der Stadt e.V. wird von der Landeshauptstadt München jährlich mit
320.690 € u.a. für die Durchführung von mobilen Spieleinheiten und für die Schaffung und
Gestaltung von Spielräumen in der Stadt München gefördert.

Für zusätzliche Aufgaben die der Träger übernommen hat, wie z.B. das in Ihrem Antrag
genannte ganztags betreute Ferienangebot „Zirkuslust“, erhält der Träger für die fünftägige
Betreuung von 65 Kindern zusätzliche Mittel in Höhe von 19.700 €. Dieses Angebot ist
kostendeckend finanziert. Diejenigen Angebote, die in Kooperationen mit Schulen
durchgeführt werden, werden über die Akquise von zusätzlichen Mitteln finanziert.

Für alle Zuschussvergaben besteht im Geschäftsbereich des Kinder- und
Jugendhilfeausschusses eine generelle Genehmigungspflicht durch den Stadtrat. Dies

Sozialreferat/Stadtjugendamt
S-II-KJF/JA
Telefon: (089) 233-49584
Telefax: (089) 233-49577
Luitpoldstr. 3, 80335 München

bedeutet, dass der Antrag des Trägers Spielen in der Stadt e.V. auf dauerhafte Erhöhung der Förderung ab 2018 dem Kinder- und Jugendhilfeausschuss vorgelegt wird. Ausschließlich im Kinder- und Jugendhilfeausschuss kann darüber entschieden werden, ob und in welcher Höhe der Träger zusätzliche Mittel aus dem Haushalt der Landeshauptstadt München erhält. Nachfolgend muss dieser Beschluss in der Vollversammlung des Stadtrates bestätigt werden.

Der zu erbringende Leistungsumfang von Spielen in der Stadt e.V. orientiert sich an der Förderhöhe und dem Kosten- und Finanzierungsplan des Trägers und wird über die Leistungsbeschreibung festgelegt. Diese beinhaltet u. a. die Durchführung von mobilen Spieleinheiten und die Schaffung und Gestaltung von Spielräumen in der Stadt München.

Ergeben sich gravierende Veränderungen bei der Finanzierung d. h. beim Kosten- und Finanzierungsplan des Trägers und/oder sind bedarfsorientierte inhaltliche Umstrukturierungen notwendig, wird zusammen mit der zuständigen Fachsteuerung des Stadtjugendamtes München der Leistungsumfang und damit die Leistungsbeschreibung von Spielen in der Stadt e.V. den aktuellen Bedingungen und Erfordernissen angepasst werden.

Der Antrag Nr. 14-20 / B 03906 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05 Au-Haidhausen vom 19.07.2017 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin